





Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, den 28.04.2020

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf etwas an, besonders in allen Gebieten nach bedeckter Nacht.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände. Nasse Lawinen im Tagesverlauf beachten. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lawinen in allen Gebieten oberhalb von rund 2400 m etwas an. Besonders dort wo die Nacht bedeckt war besteht die Gefahr schon am Morgen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Steilhängen der Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2400 m.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

Die nächtliche Abstrahlung ist verbreitet reduziert. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und weicht schon am Vormittag auf. Tief in der Altschneedecke sind an steilen Schattenhängen einzelne Schwachschichten vorhanden, besonders oberhalb von rund 2800 m an eher schneearmen Stellen. In tiefen Lagen liegt kein Schnee.

Tendenz

Kaum Anstieg der Gefahr.